



ASIEN: LAOS

LAOS - ZUM URSPRUNG DES KAFFEES

- > Rauschende Wasserfälle im dichten Dschungel
- > Mithelfen auf der Kaffeplantage
- > Sonnenuntergang auf dem Bolaven-Plateau
- > Mit dem Boot vorbei an den 4.000 Inseln des Mekong schippern
- > Mystische Khmer-Tempel erkunden
- > Wandern durch den tropischen Regenwald

Von der quirligen Stadt Pakse, wo sich die Ströme von Mekong und Sedone vereinen, zu den mystischen Tempelanlagen der Khmer und wilden Wasserfällen im südlaotischen Dschungel. Erleben Sie auf ausgedehnten Wanderungen das Bolaven-Plateau, das mit seiner satten und vielfältigen Vegetation zu den fruchtbarsten Regionen des Landes zählt, und lassen Sie sich vom sinnlichen Duft der Kaffeplantagen verzaubern. Setzen Sie mit einem traditionellen Boot zur idyllischen Insel Done Khone über, wo Sie vor der malerischen Kulisse der 4.000 Inseln die Seele baumeln lassen können.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Beginn in Pakse

Dschungeltempel erkunden im Xe-Pian-Naturreservat

Sabaidee – Willkommen! So werden Sie im kleinen Pakse von Ihrem Reiseleiter empfangen. Wenig später folgen Sie den Spuren des Mekong bis nach Huei Thamo. Das idyllische Dorf liegt nur einen Steinwurf vom Tempel Oum Muong entfernt: Die überwucherte Anlage der Khmer- und Lao-Kultur liegt versteckt inmitten des Dschungels – mystisch! Kaum zu glauben, dass dieser Tempel bereits im 12. Jahrhundert gebaut wurde. Ihre Laos-Rundreise führt Sie weiter in das Xe-Pian-Naturschutzgebiet, wo sich Feuchtbiotope mit unberührten Wäldern abwechseln. Mit den Geräuschen des Regenwalds sinken Sie das erste Mal auf Ihrer Laos-Rundreise in den Schlaf. Übernachtung am Rande des Xe-Pian-Naturreservat.

2. Reisetag: Xe-Pian-Naturreservat

Auf Trampelpfaden durch den tropischen Regenwald wandern

Ausgeschlafen? Der heutige Morgen beginnt abenteuerlich und aktiv. Hinein geht es in den tropischen Regenwald! Auf einer Fläche von ca. 2.400 km² finden sich um die 29 Ökosysteme, die Sie gemeinsam mit einem geschulten Reiseführer erkunden. Sie wandeln auf Trampelpfaden durch das Dickicht vorbei an berühmten archäologischen Sehenswürdigkeiten. Lassen Sie sich die Flora und Fauna am Wegesrand erklären und entdecken Sie mit viel Glück exotische Tierarten wie Gibbons oder Schildkröten. Auf dem Rückweg stoppen Sie an der Ruine Phou Asa, bevor Sie am Nachmittag in Ihrer Unterkunft die Beine hochlegen können. Was für ein spannender Tag draußen in der Natur! Übernachtung am Rande des Xe-Pian-Naturreservat.

3. Reisetag: Xe-Pian-Naturreservat – Bolaven-Plateau

Jeeptour ins Reich des Kaffees zur Gastfamilie

Ihre Laos-Rundreise folgt nun dem verführerischen Duft des Kaffees in Richtung Bolaven-Plateau. Von Paksong fahren Sie, nach einem Fahrzeugwechsel, mit einem Jeep weiter zum Wasserfall Tad Moune. Was für ein bezauberndes Fleckchen Erde! Wer möchte, lässt sich hier in das kühle Wasser fallen und nimmt ein erfrischendes Bad. Nach dem Mittagessen wird es Zeit einem Farmbesitzer des Bolven-Plateaus selbst einen Besuch abzustatten! Eine kleine Wanderung durch die schöne Landschaft führt Sie zu einer Kaffeefarm. Der Eigentümer der Farm erklärt Ihnen alle Schritte die vom Anbau bis zur Röstung des Kaffees nötig sind. Zum Schluss dürfen Sie natürlich auch gerne die verschiedenen Sorten von Kaffee bei einer Verkostung probieren – was für ein Genuss! Anschließend wandern Sie ein weiteres Stückchen um sich eine Höhle, die zu Kriegszeiten als Unterschlupf diente, anzusehen. Wie es wohl damals war? Vom Berg Phou Sanark bietet sich Ihnen eine wundervolle Aussicht auf die Umgebung, der ideale Ort um einen stimmungsvollen Sonnenuntergang zu erleben. Den Abend lassen Sie bei einem köstlichen Abendessen im Kreise der Gastfamilie ausklingen. Übernachtung im Homestay im Bolaven-Plateau.

4. Reisetag: Bolaven-Plateau - Champasak

Wasserfälle auf ihre erfrischende Wirkung testen

Wie kann man ein Land besser kennenlernen als bei den hier lebenden Menschen zu übernachten und morgens von singenden Kindern und Alltagsgeräuschen geweckt zu werden? Nach dem Frühstück heißt es Abschied von Ihrer Gastfamilie zu nehmen, denn es geht mit dem Jeep in Richtung Ihres nächsten Reiseziels, dem Dorf Suay. Unterwegs eröffnen sich Gelegenheiten weitere Wasserfälle auf ihre erfrischende Wirkung zu testen. Am Tad Maihear legen Sie dafür einen einstündigen Stopp ein und genießen in traumhafter Kulisse ein Picknick zum Mittag. Das Dorf Suay ist zu 95% in traditioneller Bauweise aus Bambus errichtet und Sie bekommen die Möglichkeit ein Haus, das in dieser Form den Menschen ein Zuhause bietet, zu betreten. Hier erhalten Sie einen noch besseren Einblick in die Lebensweise der Bevölkerung und kommen mit den Dorfbewohnern ins Gespräch. Wie wäre es nun noch mit einem Marktbesuch? In Lao Ngam bietet sich dazu eine tolle Gelegenheit, bevor Sie erneut das Fahrzeug wechseln und im Auto weiter bis nach Champasak, zur heutigen Unterkunft fahren. Übernachtung in Champasak.

5. Reisetag: Champasak

Das mysteriöse UNESCO-Weltkulturerbe Wat Phou entdecken!

Am fünften Tag Ihrer Laos-Rundreise ist der nahegelegene Wat Phou-Tempel Ihr Ziel. Die mysteriöse Anlage ist Weltkulturerbe und erstreckt sich über drei Ebenen: Schritt um Schritt erklimmen Sie die steilen Stufen und passieren dabei uralte Wasserreservoirs. Auf der mittleren Ebene lassen Sie Ihren Blick über den schönen Männer- und Frauenpalast streifen, bevor Sie schließlich den heiligen Altarraum ganz oben erreichen. Welch spektakulärer Ausblick auf die Prachtruinen, alte Wasserstraßen und leuchtende Reisfelder. Am Nachmittag wird es aktiv! Sie radeln entlang des Mekongs nach Champasak. Vielleicht ergattern Sie einen schönen Platz, um den Sonnenuntergang in tropischer Atmosphäre am Flussufer des Mekong zu beobachten. Übernachtung in Champasak.

6. Reisetag: Champasak - Don Khone

Dem Donnern des größten Wasserfalls Südostasiens lauschen

Morgens genießen Sie bei Ihrem Stopp am Wat In Pang Chombay den atemberaubenden Blick über den Mekong. Nach einer insgesamt ca. 3-stündigen Fahrt kündigt ein beeindruckendes Donnern den größten Wasserfall Südostasiens an: den Khone Phapheng. Verweilen Sie hier und hören Sie mit eigenen Ohren, warum die Laoten die mächtigen Wasserfälle „Getöse des Mekong“ nennen. Nun befinden Sie sich schon in der Region der sogenannten 4.000 Inseln. Hier erstreckt sich der Mekong über bis zu 14 km Breite und bildet Tausende von Inseln, Kaskaden und Stromschnellen. Sie schippern mit einem Boot hinüber zur ruhigen Insel Don Khone, wo Sie abgeschieden vom Trubel der Welt eine Nacht verbringen. Übernachtung auf Don Khone.

7. Reisetag: Don Khone - Don Khong

Im Herzen der 4.000 Inseln auf der Suche nach Flussdelfinen...

Willkommen auf Don Khone – dem Herz der 4.000 Inseln! Hier sind Plantagen und einfache Dörfer quasi alles, was Sie finden werden. Mit festem Tritt in die Fahrradpedale oder gemütlich per Tuk Tuk erkunden Sie die Mekong-Insel. Sie wechseln auf ein Boot, um mit etwas Glück einen der seltenen Irrawaddy-Delfine in den Wellen gleiten zu sehen. Spektakulär sind auch die Lippi-Wasserfälle, die sogenannten „Geisterfälle“, die den Einheimischen zufolge eine Falle für böse Geister sind. Sie sehen von einer alten Eisenbahnbrücke zu, wie die Fälle unter Ihnen in die Tiefe prasseln, bevor ein Boot Sie weiter durch die Inselwelt schippert. Für eine weitere Inselnacht erreichen Sie die Insel Don Khong – natürlich rechtzeitig zum Sonnenuntergang... Übernachtung auf Don Khong.

8. Reisetag: Ende in Pakse

Abschied vom Land des Kaffees!

Es geht zurück zum Flughafen von Pakse, wo Ihre Laos-Rundreise zum Ursprung des Kaffees zu Ende geht. Mit jeder Minute verwandelt sich das Land schließlich mehr in einen langen, grünen Landstrich unter Ihnen, der allmählich in den Wolken verblasst...

Mein persönlicher Reisetipp:

Kombinieren Sie diese Reise mit dem Besuch fremder Bergvölker. Auf unserer Privatreise "Unberührter Norden" besuchen Sie nicht nur die verschiedenen Bergvölker, sondern erleben eine Bootsfahrt auf dem Nam Ou Fluss und erkunden per Jeep und zu Fuss die abgeschiedensten Ecken von Nord-Laos.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.10.2019	30.04.2021	X	1.190 €
bei 2 Teilnehmern pro Person			
01.10.2019	30.04.2021	X	950 €
bei 3-4 Teilnehmern pro Person			

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Übernachtungen in den angegebenen Hotels (siehe Programmhinweise) im Doppelzimmer, eine Übernachtung im Homestay
- > Verpflegung: 7 x Frühstück (F), 3 x Mittagessen oder Picknick-Lunch (M), 1 x Abendessen (A)
- > Alle Transporte in privaten, klimatisierten Fahrzeugen mit Fahrer
- > Alle Bootsfahrten gemäß Tourverlauf
- > Ausflüge, Besichtigungen inklusive Eintrittsgelder und Transfers wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben
- > Englischsprechende, örtliche Reiseleitung

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmer-Zuschlag (290 €)
- > Aufpreis für deutschsprechenden Reiseleiter (Preis pro Gruppe) (190 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge
- > Visagebühren für Laos (z.Zt. USD 30,- p.P., bei Einreise erhältlich; vorbehaltlich Änderungen)
- > Reiseversicherung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Laos entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **4793 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **112 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichteinreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > VORAUSSICHTLICHE HOTELS:
- > HOTELKATEGORIE STANDARD:
- > Ban Khiet Nong: King Fisher Lodge
- > Bolaven-Plateau: Homestay
- > Champasak: Inthira
- > Don Khone: Sala Don Khone
- > Don Khong: Pone Arena
- > Die Hotels verstehen sich vorbehaltlich Verfügbarkeit bei Buchung! Es werden, sofern nicht anderweitig ausgewiesen, die jeweiligen Standardzimmer in der gebuchten Hotelkategorie gebucht.
- > Bitte beachten Sie, dass zur Hochsaison (z.B. Weihnachten, religiöse Feiertage vor Ort etc.) evtl. ein Zuschlag anfallen kann. Wir informieren Sie bei Buchung entsprechend.
- > Die Kaffee-Ernte findet von Oktober bis März statt. Sollten Sie zu einem anderen Zeitpunkt diese Reise buchen, so würden wir das Programm entsprechend anpassen.
- > Laos ist in manchen Landesteilen ein vom Tourismus noch recht unerschlossenes Land. Die Unterkünfte in den abgelegeneren Regionen entsprechen nicht europäischen Maßstäben. Auch die Straßenverhältnisse können je nach Witterungsbedingungen manchmal sehr schwierig sein, so dass sich hierdurch die Fahrzeiten für Überlandstrecken erheblich verlängern können.
- > Änderungen des Tourverlaufs aufgrund aktueller politischer, klimatischer oder organisatorischer Gegebenheiten bleiben vorbehalten.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.